



Universität  
Münster

# WHERE WILL YOU GO?

INFORMATIONEN ZUM STUDIUM  
UND PRAKTIKUM IM AUSLAND

MÜNSTER

wissen.leben



INTERNATIONAL  
OFFICE

# INHALT

Einführung	5
Studium und Praktika im Ausland	6
Auslandsaufenthalte innerhalb Europas mit Erasmus+	8
Studium innerhalb Europas mit Erasmus+	10
Praktikum innerhalb Europas mit Erasmus+	12
Erasmus+ außerhalb Europas	14
Studium außerhalb Europas	16
Praktikum außerhalb Europas mit PROMOS	18
Freemover	20
Finanzierung des Auslandsaufenthalts	20
Weitere Finanzierungsmöglichkeiten	24
Auslandspraktika	28
Allgemeines	30
Kontakt	34
Impressum	34





**DAS TEAM –  
WIR UNTERSTÜTZEN  
EUCH BEI EUREN PLÄNEN!**

## **LIEBE STUDIERENDE**

Wir freuen uns über Ihr Interesse an einem Auslandsaufenthalt während Ihres Studiums. Jedes Jahr entscheiden sich mehr als 1.400 Studierende der Universität Münster für ein Auslandsstudium oder -praktikum.

Die Universität Münster bietet Ihnen weltweit eine große Anzahl an Partnerinstitutionen. Mit der richtigen Vorbereitung steht Ihnen die Welt für einen unvergesslichen Auslandsaufenthalt offen.

Um Ihnen die Planung zu erleichtern, haben wir die wichtigsten Informationen in dieser Broschüre für Sie zusammengefasst. Mit allen weiteren Fragen können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

**Ihr International Office Team**

# STUDIUM UND PRAKTIKA IM AUSLAND

## WAS bringt mir ein Auslandsaufenthalt?

Mit einem Auslandsjahr, einem Auslandssemester, einem Praktikum oder Forschungsaufenthalt im Ausland können Sie nicht nur Ihre Sprachkenntnisse verbessern. Sie lernen auch Ihr Studienfach aus einer anderen Perspektive kennen, beweisen Flexibilität und Organisationstalent und erlernen wichtige interkulturelle Kompetenzen.

## WOHIN soll ich gehen?

Spanien oder Singapur, Japan oder Jordanien, UK oder USA? Wichtig ist, dass Sie sich überlegen, was Sie von Ihrem Auslandsaufenthalt erwarten. Möchten Sie möglichst schnell an Lehrveranstaltungen in einer Ihnen bereits bekannten Sprache teilnehmen, oder geht es Ihnen darum, eine neue Sprache und ein neues Land kennenzulernen? Und welchen Vorteil erhoffen Sie sich von Ihren neuen sprachlichen und landeskundigen Kenntnissen für Ihr weiteres Studium und Ihre Berufsperspektiven?

Informieren Sie sich schon vor Ihrer Bewerbung über Ihre Wunschuniversitäten – je besser Sie das Studienangebot Ihrer zukünftigen Gastuniversität kennen, umso leichter wird Ihnen auch die Formulierung Ihrer Bewerbung fallen.



## WANN ist der richtige Zeitpunkt?

Sinnvoll ist es, zunächst mindestens zwei oder drei Semester in Münster zu studieren, bevor Sie ins Ausland gehen. In den Bachelor- und Masterstudiengängen sollten Sie sich bei Ihrer Entscheidung in erster Linie an Ihrer Studienordnung in Münster orientieren.

Wählen Sie für den Auslandsaufenthalt möglichst ein Semester aus, in dem Sie nur wenige Pflichtkurse besuchen müssen. Informieren Sie sich bei Ihren Studienberater\*innen, ob es möglich ist, bestimmte Pflicht- und Wahlpflichtkurse im Ausland zu absolvieren bzw. sich die dort erbrachten Studienleistungen in Münster anrechnen zu lassen. In Studiengängen, die mit dem Staatsexamen abschließen, ist es empfehlenswert, den Auslandsaufenthalt erst nach der Zwischenprüfung zu absolvieren.

Überlegen Sie selbst, welchen Stellenwert der Auslandsaufenthalt in Ihrem Studium einnehmen soll. Wenn Sie in erster Linie innerhalb der Regelstudienzeit Ihren Abschluss in Münster erreichen möchten, ist ein Auslandssemester sicherlich einfacher zu realisieren als ein ganzes Auslandsjahr. Wenn Sie großen Wert auf die sprachliche Verbesserung und das Studienangebot Ihrer Gastuniversität legen, die Studienleistungen aber nicht im vollen Umfang in Münster anerkannt werden können, werden Sie gegebenenfalls eine Verlängerung Ihres Studiums in Kauf nehmen müssen.



## AUSLANDSAUFENTHALTE INNERHALB EUROPAS MIT ERASMUS+

Studierende der Uni Münster können mit dem Erasmus+ Programm in einem anderen europäischen Land studieren oder ein Praktikum absolvieren, um ihre Berufsaussichten zu verbessern. Die Erasmus+ Programmländer sind die 27 EU-Mitgliedstaaten plus Island, Liechtenstein, Norwegen, Türkei, Nordmazedonien und Serbien.

Für geplante Studienaufenthalte können Sie sich an das International Office wenden, für Praktika an den Career Service.

Im Rahmen eines Auslandssemesters lernen Sie das akademische System einer ausländischen Hochschule kennen und profitieren von deren Lehr- und Lernmethoden. Die Austauschplätze sind fachspezifisch. Sie wurden in Abkommen zwischen einzelnen Fachbereichen der Uni und den entsprechenden Fachbereichen von Partneruniversitäten vereinbart. Dementsprechend können Studierende der Uni Münster an den Gastuniversitäten studieren, mit denen ein Erasmus+ Kooperationsabkommen in ihrem Fachbereich besteht. Das Erasmus+ Programm an der Uni Münster ist dezentral organisiert, wobei jeder Fachbereich über mind. ein Erasmus-Büro verfügt. Hier können Sie sich zu den Austauschmöglichkeiten Ihres Faches beraten lassen.

Ein Auslandspraktikum bietet Ihnen die Möglichkeit, praktische Erfahrungen zu sammeln und eine andere (Arbeits-) Kultur kennenzulernen. Anders als bei Studienaufenthalten ist keine Kooperation erforderlich. Sobald Sie sich einen Praktikumsplatz organisiert haben, können Sie sich auf die Förderung über Erasmus+ bewerben.

# STUDIUM INNERHALB EUROPAS MIT ERASMUS+

## Stipendienhöhe/ Mobilitätzuschüsse

Die Erasmus+ Mobilitätzuschüsse werden nach drei Ländergruppen ausgezahlt und hängen damit von den jeweiligen Lebenshaltungskosten des Gastlandes ab.

Darüber hinaus gibt es für bestimmte Zielgruppen die Möglichkeit eine zusätzliche Sonderförderung zu erhalten. Zu diesen Zielgruppen gehören Studierende mit Kind, Studierende mit einer Behinderung oder chronischen Erkrankung, Studierende aus einem nicht-akademischen Elternhaus oder erwerbstätige Studierende.

## Laufzeit

Mit Erasmus+ können Studierende mehrfach am Programm teilnehmen. Dabei stehen Ihnen pro Studienabschnitt

(BA – MA – PhD) 12 Monate Mobilität (Studium und/oder Praktikum) zur Verfügung. Dies entspricht maximal  $3 \times 12 = 36$  Monate. Eine Ausnahme bilden Studiengänge, die nicht in Bachelor und Master unterteilt sind. Bis zum ersten Abschluss stehen den Studierenden 24 Monate Mobilität (Studium und/oder Praktikum) zur Verfügung. Dies entspricht einer Förderdauer von  $1 \times 24 \text{ plus } 1 \times 12 = 36$  Monate.

## Bewerbungs- voraussetzungen

Studierende aller Nationalitäten, die für einen Studienabschluss an der Uni Münster eingeschrieben sind, können sich für das Erasmus+ Programm bewerben. Voraussetzung ist, dass ein Erasmus+ Abkommen mit der gewünschten Gasthochschule und dem eigenen Fachbereich vorliegt.

## Bewerbungsunterlagen

In der Bewerbung muss der Mehrwert des Auslandsstudiums in Bezug auf den individuellen Studienverlauf überzeugend dargelegt werden. Die Wahl der Gasthochschule sollte ausführlich begründet werden.

Folgende Bewerbungsunterlagen sollten Sie bei Ihrer/Ihrem Erasmus-Koordinator\*in im Fachbereich einreichen:

- > Motivationsschreiben
- > Auflistung Ihrer bisherigen Studienleistungen (transcript of records)
- > Tabellarischer Lebenslauf
- > Sprachnachweis über die Unterrichtssprache im Gastland – akzeptiert werden:
  - \_ Offizielle Sprachzertifikate wie TOEFL, IELTS, etc.
  - \_ DAAD-Sprachzeugnis (siehe S. 30)
  - \_ Sprachkursnachweis mit Angabe des Niveaus (mind. B1)
  - \_ Sprache im Abiturprüfungsfach – mind. befriedigend



## Bewerbungstermin/-ort

Studierende können sich von Dezember bis Februar für das folgende akademische Jahr bewerben. Bitte erfragen Sie die genaue Frist im Erasmus-Büro Ihres Faches.

> [www.uni-muenster.de/studium/outgoing/erasmus/index.html](http://www.uni-muenster.de/studium/outgoing/erasmus/index.html)



# PRAKTIKUM INNERHALB EUROPAS MIT ERASMUS+

## Generelles

Praktika ab einer Dauer von zwei Monaten können gefördert werden.

Erasmus+ Mehrfachförderung in Studium und Praktikum sind möglich: Jeweils bis zu 12 Monaten in Bachelor und Master, bis zu 24 Monaten in einzügigen Studiengängen (z.B. Jura, Medizin).

## Teilnahmevoraussetzungen

Das geplante Praktikum muss ...

- > mindestens 60 Tage dauern (z.B. von 15.10.-14.12.); hierbei ist zu beachten, dass volle Monate grundsätzlich mit 30 Tagen berechnet werden
- > als Vollzeitpraktikum mit mindestens 25 Arbeitsstunden pro Woche absolviert werden

Folgende Einrichtungen können u.a. als aufnehmende Institution fungieren:

- > Unternehmen
- > Goethe-Institute/Handelskammern/Schulen
- > Forschungszentren
- > öffentliche Einrichtungen
- > Universitäten (hier dürfen keine Vorlesungen/Seminare besucht werden)

Nicht gefördert werden können Praktika in EU-Institutionen und Institutionen, die EU-Programme verwalten.

Der Fachbereich muss bescheinigen, dass das Praktikum ein Gewinn für die jeweilige Studienrichtung des/der Studierenden darstellt und die Anerkennung als Vermerk im Diploma Supplement erfolgt.

Der Praktikumsgeber muss

- > die vorgesehene Tätigkeit im Praktikum beschreiben
- > konkrete, auf das Studium bezogene Berufserfahrungen ermöglichen
- > die erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen in einem qualifizierten Zeugnis bestätigen

## Mobilitätzuschüsse

Die Erasmus+ Mobilitätzuschüsse werden nach drei Ländergruppen ausgezahlt und hängen damit von den jeweiligen Lebenshaltungskosten des Gastlandes ab.

## Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerben können sich Studierende aller Nationalitäten, die für den gesamten Zeitraum des Praktikums oder zumindest zum Zeitpunkt ihrer Bewerbung an der Universität Münster immatrikuliert sind.

## Bewerbungsunterlagen

Bitte laden Sie folgende Unterlagen in unserem Bewerbungsportal hoch:

- > Learning Agreement
- > Motivationsschreiben
- > Immatrikulationsbescheinigung

Bitte senden Sie uns das ausgedruckte Bewerbungsformular unterschrieben und datiert zusätzlich per Post zu.

## Bewerbungszeitraum

Bewerbungen müssen spätestens einen Monat vor Praktikumsbeginn (Ausschlussfrist) eingehen. Beispiel: erster Tag im Praktikum: 23.10., Bewerbung muss bis zum 23.09. vollständig im Career Service vorliegen.

## Special Needs – Auslandsstudium für Studierende mit Behinderung/Studierende mit Kind

Erasmus+ ermöglicht die Unterstützung von Auslandsaufenthalt für Personen mit Sonderbedürfnissen (special needs). Diese können sich aufgrund einer Behinderung oder der Tatsache, dass Studierende mit Kind ins Ausland gehen, ergeben. Sondermittel für special needs werden zusätzlich zur regulären Erasmus+ Förderung gezahlt.

## Weitere Informationen

Weiterführende Informationen finden Sie im Infoportal des Career Service:

- > [www.uni-muenster.de/  
CareerService/infos/praktika/  
finanzierung/erasmus.html](http://www.uni-muenster.de/CareerService/infos/praktika/finanzierung/erasmus.html)



# ERASMUS+ AUSSERHALB EUROPAS

## Erasmus+ mit Partnerländern

Das europäische Förderprogramm Erasmus+ bietet auch die Möglichkeit des weltweiten Austauschs über Mobilitätsprojekte zwischen Programm- und Partnerländern außerhalb Europas: Der Austausch von Studierenden – Studium oder Praktikum – und Hochschulmitarbeiter\*innen mit Partnerländern (Key Action 107/171) erfolgt über gesonderte Ausschreibungen, an denen sich die Universität Münster beteiligt.

Die Rahmenbedingungen und Prozessabläufe sind auf Seite 10-11 beschrieben. Die Stipendienhöhe ist mit z.Z. 700€/Monat einheitlich; hinzu kommt ein Reisekostenzuschuss, der sich auf Basis des Erasmus+ Entfernungrechners ermittelt.

**Zum Erasmus+ Entfernungrechner nutzen Sie den QR Code oder folgenden Link:**



[www.ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/resources/distance-calculator\\_de](http://www.ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/resources/distance-calculator_de)

Auch bei dieser Programmlinie stehen die Austauschpartnerschaften nur den beteiligten Fachrichtungen offen.

Zudem sind leider nicht immer alle Mobilitätsformen für alle Partnerländer möglich.

**Eine Übersicht über die aktuellen Kooperationen mit Hochschulen in Partnerländern finden Sie hier:**

> [www.uni-muenster.de/studium/outgoing/erasmus/erasmus-mit-partnerlaendern.html](http://www.uni-muenster.de/studium/outgoing/erasmus/erasmus-mit-partnerlaendern.html)





# STUDIUM AUSSERHALB EUROPAS

## Programmbeschreibung

Wer während seines Studiums an der Universität Münster an einem Aufenthalt im außereuropäischen Ausland interessiert ist, kann dies auf verschiedenen Wegen realisieren. Die Universität Münster hat weltweit Austauschabkommen mit anderen Hochschulen geschlossen. Diese bieten im Rahmen des "Central Study Abroad Programmes" (CeSAP) Austauschplätze für Studierende verschiedener Fachbereiche an, auf die Sie sich bewerben können. Neben diesen hochschulweiten Partnerschaftsabkommen bieten teilweise auch die einzelnen Fachbereiche Studienplätze im Rahmen von außereuropäischen Kooperationen an. Dazu wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Fachbereich.

## Stipendienhöhe/ Mobilitätzuschuss

Studierende aus Münster, die über ein Austauschabkommen an eine Partnerhochschule gehen, sind in der Regel durch das Partnerabkommen von den Studiengebühren an der Partnerhochschule befreit. Das Studium an einigen Partneruniversitäten ist aber

trotz Abkommen gebührenpflichtig. Grundsätzlich gilt, dass Sie den Semesterbeitrag in Münster zunächst bezahlen müssen, dann aber die Rückerstattung der Kosten des Semestertickets beim AStA beantragen können. Es besteht auch die Möglichkeit sich beurlauben zu lassen (siehe Seite 31).

> [www.uni-muenster.de/studium/orga/beurlaubung/index.html](http://www.uni-muenster.de/studium/orga/beurlaubung/index.html)

Für Studienaufenthalte von bis zu 6 Monaten können Studierende der Universität Münster sich für das PROMOS Stipendium bewerben (siehe Seite 24).

## Laufzeit

Je nach Hochschulpartnerschaft können 1 bis 2 Semester im Ausland studiert werden. Dabei sind die unterschiedlichen Semesteranfangszeiten an den Partnerhochschulen zu beachten. Sinnvoll ist es zunächst 2-3 Semester (vereinzelt fordern ausländische Hochschulen 4 Semester) in Münster zu studieren, bevor Sie ins Ausland gehen. Wählen Sie für den Auslandsaufenthalt möglichst ein Semester aus, in dem nur wenige Pflichtkurse besucht werden müssen.

## Bewerbungsvoraussetzungen

Studierende aller Nationalitäten, die für einen Studienabschluss an der Uni Münster eingeschrieben sind, können sich auf die hochschulweiten Plätze im CeSAP-Programm bewerben. Je nach Gastland und Hochschule kann es spezielle Bewerbungsvoraussetzungen geben. Die genauen Voraussetzungen finden Sie auf unserer Internetseite:

> [www.uni-muenster.de/studium/outgoing/weltweit/partnerhochschulen.html](http://www.uni-muenster.de/studium/outgoing/weltweit/partnerhochschulen.html)

## Bewerbungsunterlagen und -termin

Die folgenden Bewerbungsunterlagen für die Austauschplätze an den hochschulweiten Partneruniversitäten werden im International Office bei Frau Dr. Petra Hille elektronisch in Form eines PDF-Dokuments

eingereicht. Bewerbungsschluss ist jeweils der 31.01. für das darauffolgende Wintersemester und der 31.07. für das Sommersemester des Folgejahres.

- > Motivations schreiben
- > Auflistung Ihrer bisherigen Studienleistungen (Transcript of Records)
- > Tabellarischer Lebenslauf
- > Sprachnachweis je nach Hochschule

Für die einzelnen Partnerhochschulen werden unterschiedliche Bewerbungsunterlagen benötigt. Informationen zu den erforderlichen Bewerbungsunterlagen finden Sie auf unserer Internetseite unter der jeweiligen Hochschule:

> [www.uni-muenster.de/studium/outgoing/weltweit/partnerhochschulen.html](http://www.uni-muenster.de/studium/outgoing/weltweit/partnerhochschulen.html)



# PRAKTIKUM AUSSERHALB EUROPAS MIT PROMOS

## Programmbeschreibung

Das Programm PROMOS des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) stellt Stipendien für Auslandspraktika mit der Dauer von 6 Wochen bis zu 6 Monaten zur Verfügung. Dabei muss es sich um ein Vollzeitpraktikum mit darstellbarem Bezug zum Studienfach handeln.

## Stipendienhöhe/ Mobilitätzuschuss

Die finanzielle Unterstützung besteht bei Praktika derzeit aus einer Reisekostenpauschale (siehe PDF-Übersicht im Infoportal des Career Service).

## Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerben können sich Studierende aller Nationalitäten, die für den gesamten Zeitraum des Praktikums oder zumindest zum Zeitpunkt ihrer Bewerbung an der Universität Münster immatrikuliert sind.

Aufenthalte im Heimatland können grundsätzlich nur mit niedriger Priorität gefördert werden.

## Bewerbungsunterlagen

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen im Career Service ein:

- > Immatrikulationsbescheinigung(en) für die gesamte Dauer des Praktikums
- > Kopie des Personalausweises oder Aufenthaltstitels
- > Sprachnachweis der Arbeitssprache im Praktikum (bitte nur DAAD-Vordruck unter [https://www.daad.de/medien/ausland/dokumente/daad-sprachnachweis\\_deutsche.pdf](https://www.daad.de/medien/ausland/dokumente/daad-sprachnachweis_deutsche.pdf) verwenden)

- > Tabellarischer Lebenslauf
- > Auflistung der bisherigen Studienleistungen mit Notenangaben (bspw. QISPOS-Ausdruck), sollte offiziell gegengezeichnet werden. Bitte mit ermittelter Durchschnittsnote (kann meistens durch das jeweilige Prüfungsamt ermittelt werden)
- > Praktikumsbestätigung (vom Arbeitgeber unterschrieben und gestempelt einreichen)
- > Bewerbungsformular
- > Versicherungserklärung
- > Fachbereichsbestätigung
- > Motivationsschreiben

## Bewerbungsfristen

Die Bewerbungsfristen hängen vom Zeitpunkt des Praktikumbeginns ab:

Praktikumsbeginn	Bewerbungsfrist
Januar-März	30.11. des Vorjahres
April-Juni	28.02. des Praktikumsjahres
Juli-September	30.05. des Praktikumsjahres
Oktober-Dezember	30.08. des Praktikumsjahres

## Weitere Informationen

Weiterführende Informationen finden Sie im Infoportal des Career Service:

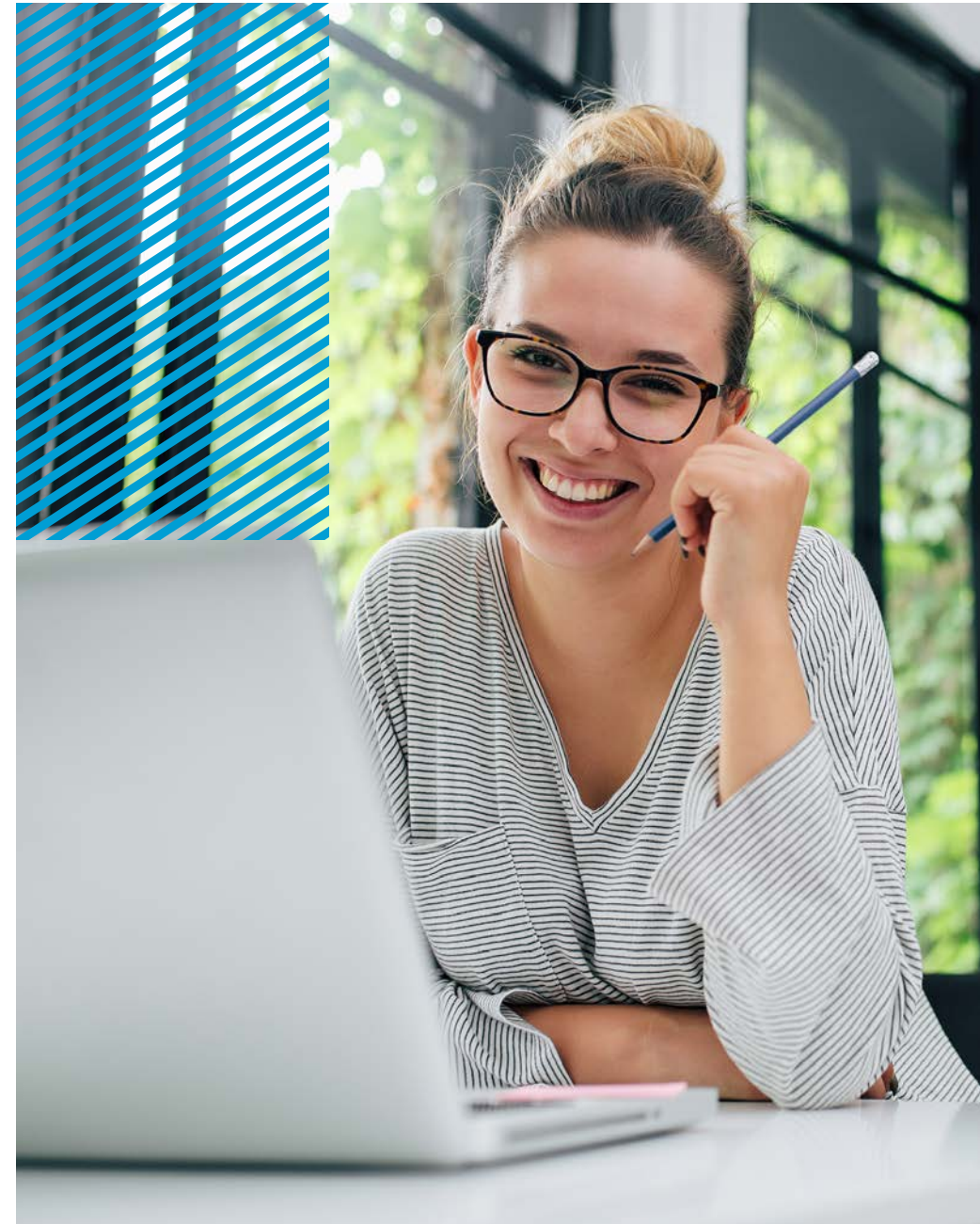
- > [www.uni-muenster.de/CareerService/infos/praktika/finanzierung/promos.html](https://www.uni-muenster.de/CareerService/infos/praktika/finanzierung/promos.html)

# FREEMOVER

## Individuelle Bewerbung

Sie können sich auch individuell an einer ausländischen Hochschule Ihrer Wahl für ein oder zwei Semester als Gaststudierende\*r bewerben, wenn mit der jeweiligen Hochschule keine Partnerschaft besteht. Informationen über die Bewerbungsmodalitäten erhalten Sie auf den Internetseiten der betreffenden Hochschule oder beim dortigen International Office. Die Bewerbungsverfahren für Gaststudierende unterscheiden sich häufig erheblich von den Bewerbungsverfahren für reguläre Studierende. Unter Gaststudierende (Visiting Students, Non-degree Students, Freemover) verstehen die meisten Universitäten Studierende, die an ihrer Heimatuniversität immatrikuliert bleiben und nur während eines begrenzten Zeitraums an der Gastuniversität studieren möchten, ohne dort Abschlussprüfungen abzulegen. Häufig müssen Bewerber\*innen aber neben einem Sprachnachweis auch eine Auflistung ihrer bisherigen Studienleistungen (Transcript of Records) und eventuell auch ein Motivationsschreiben und akademische Referenzen vorlegen. Außerdem müssen Sie mit von Land zu Land und von Universität zu Universität unterschiedlichen Studiengebühren rechnen. Informationen über die Studiensysteme, Hochschulen, Bewerbungsvoraussetzungen und Studiengebühren der einzelnen Länder erhalten Sie z.B. auf der Internetseite des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD):

> [www.daad.de](http://www.daad.de)



FENJA,  
SPORT & FRANZÖSISCH

„DU LERNST NEUE  
FREUNDE KENNEN, DIE ZU  
DEINER EIGENEN KLEINEN  
ERASMUS-FAMILIE  
WERDEN UND DEIN  
SEMESTER ZU DEINEM  
RIESENGROSSEN  
ABENTEUER MACHEN.“



# FINANZIERUNG DES AUSLANDSAUFENTHALTES

## PROMOS – Stipendium

(Programm zur Steigerung der Mobilität von Studierenden deutscher Hochschulen)

### Programmbeschreibung

Der DAAD finanziert ein Mobilitätsprogramm, das Auslandsaufenthalte von Studierenden deutscher Hochschulen hauptsächlich in außereuropäische Zielländer unterstützt. Dabei deckt die PROMOS-Förderung ein sehr vielfältiges Spektrum unterschiedlicher Auslandsvorhaben bis zu einer Dauer von 6 Monaten ab.

- > Studienaufenthalte vor allem im Bereich Non-EU, Kurzaufenthalte für Abschlussarbeiten und Forschungsmodule an Universitäten/Forschungseinrichtungen (1 bis 6 Monate)
- > Praktika (6 Wochen bis 6 Monate)
- > Sprachkurse (3 Wochen bis 6 Monate)
- > Fachkurse (5 Tage bis 6 Wochen)
- > Studienreisen in der Gruppe, inklusive Wettbewerbsreisen

### Stipendienhöhe/Mobilitätzuschuss

Monatliche Stipendienrate von 350€–550€. PROMOS unterstützt sowohl Auslandsstudien im Rahmen von festen Austauschpartnerschaften als auch individuelle Aufenthalte. Zur Förderung werden Teilstipendien, Reisekosten- und/oder Kursgebührenpauschalen vergeben.

### Bewerbungsvoraussetzungen

Das Programm richtet sich an Studierende und in Teilen auch an Promovierende. Koordination und Auswahlverfahren erfolgen über das International Office und den Career Service der Universität Münster in Zusammenarbeit mit den PROMOS-Beauftragten der Fachbereiche.

### Bewerbungsunterlagen

Sie füllen ein Online-Bewerbungsformular aus und laden im Zuge dessen folgende Unterlagen hoch:

- > Motivationsschreiben
- > Tabellarischer Lebenslauf
- > Auflistung der bisherigen Studienleistungen mit Notenangaben (Ausdrucke aus QISPOS, Wilma etc.)
- > Sprachnachweis über die Unterrichts-/Arbeitsprache im Gastland (nicht älter als 3 Jahre) – akzeptiert werden:
  - \_ Sprachzertifikate wie TOEFL, IELTS, etc.
  - \_ DAAD-Sprachzeugnis (siehe S. 30)
  - \_ Sprachkursnachweis mit Angabe des Niveaus (mind. B1)
  - \_ Sprache im Abiturprüfungsfach (Mindestnote 3+ bzw. 09 Punkte)
- > Unterschriebene Versicherungserklärung
- > Kopie des Personalausweises/Reisepasses

Anschließend reichen Sie das unterschriebene Registrierungsformular im Original im International Office ein.

### Bewerbungsfrist

Die Bewerbungsfrist für

- > Vorhaben, die im Zeitraum \_ Januar-Juni beginnen, ist der **15. Oktober**
- > Vorhaben, die im Zeitraum \_ Juli-Dezember beginnen, ist der **15. April**

Weitere Informationen zum Programm und den Bewerbungsmodalitäten erhalten Sie im International Office der Universität Münster oder auf unserer PROMOS-Internetseite unter:

- > [www.uni-muenster.de/studium/outgoing/stipendien/promos.html](http://www.uni-muenster.de/studium/outgoing/stipendien/promos.html)

### Erasmus+

Für eine Finanzierung über das Erasmus+ Programm siehe Seite 9-15.

# WEITERE MÖGLICHKEITEN DER FINANZIERUNG

## Stipendien des DAAD und anderer Organisationen

Zur Finanzierung eines einjährigen Auslandsaufenthaltes im Rahmen des Studiums oder der Promotion bietet der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) Jahresstipendien an. Darüber hinaus können Sie sich im Rahmen Ihrer Promotion beim DAAD auf Kurzstipendien für Promovierende bewerben. Eine Übersicht über die Förderungsmöglichkeiten für Ihr Studien-/Promotionsvorhaben bietet die Stipendiendatenbank auf der Internetseite des DAAD unter: [www.daad.de](http://www.daad.de)

## Fulbright-Stipendien

### Fulbright Studienstipendien

Für einen ein- bis zweisemestrigen Studienaufenthalt an Hochschulen in den USA auf dem Niveau der Graduate Studies (Master/ PhD) vergibt die Fulbright-Kommission Stipendien. Die Bewerbungsfristen liegen in der Regel bereits im Juni des Vorjahres. Die Fulbright Studienstipendien stehen grundsätzlich den Studierenden aller Fachbereiche offen. Nicht gefördert werden jedoch

Studiengänge in der Medizin (ausgenommen fachverwandte Programme in den Naturwissenschaften oder im Bereich Health Administration). Sonderregelungen gelten für Bewerber\*innen aus den Rechtswissenschaften und für MBA-Studienvorhaben. Nähere Informationen finden Sie unter: [www.fulbright.de](http://www.fulbright.de)

### Fulbright Reisestipendien

Deutsche Bachelor- und Masterstudierende, die ihren Studienaufenthalt in den USA über deutsch-amerikanische Hochschulpartnerschaftsprogramme organisieren, können sich für ein Reisestipendium bei der Fulbright-Kommission bewerben. Informationen zu den Stipendienleistungen und zum Bewerbungsverfahren unter: [www.fulbright.de](http://www.fulbright.de)

## Auslands-BAföG

Eine Förderung über das Auslands-BAföG umfasst, je nach Einkommen, gegebenenfalls einen individuell errechneten monatlichen Bedarfssatz sowie für die außereuropäischen Länder je nach Zielland einen monatlichen Auslandszuschlag.

Darüber hinaus wird für Auslandsaufenthalte innerhalb Europas eine Reisekostenpauschale von je 250 Euro, für Auslandsaufenthalte außerhalb Europas von je 500 Euro für die Hin- und Rückreise bezahlt. Ein großer Vorteil des Auslands-BAföGs ist außerdem, dass Studiengebühren bis zu 5.600 Euro für maximal ein Jahr übernommen werden. Gegebenenfalls werden zusätzliche Kosten für eine Auslandskrankenversicherung bezuschusst. Der Bedarfssatz, der Auslandszuschlag und die Reisekostenpauschale sind, wie die normale BAföG-Förderung, zur Hälfte ein Zuschuss und zur Hälfte ein zinsloses Darlehen, das später zurückgezahlt werden muss. Die Studiengebühren von bis zu 5.600 Euro müssen jedoch nicht zurückgezahlt werden. Eine Liste der zuständigen Ämter, einen BAföG-Rechner und die weiteren Informationen finden Sie unter: [www.bafög.de](http://www.bafög.de)

## Bildungskredit

Unabhängig vom BAföG können Studierende für ihren Auslandsaufenthalt beim Bundesverwaltungsamt einen zinsgünstigen Bildungskredit beantragen, der monatlich in Raten ausbezahlt wird und nach vier Jahren in monatlichen Raten von 120 € zurückgezahlt werden muss. Nähere Informationen finden Sie im Internet unter: [www.bva.bund.de](http://www.bva.bund.de)

## Bitte bedenken Sie ...

... bei den Planungen für Ihren Auslandsaufenthalt, dass viele Stipendien nur ein Zuschuss sind, der wahrscheinlich nicht alle Mehrkosten abdecken wird, die durch Ihren Umzug, die Reisekosten und Ihre möglicherweise höheren Lebenshaltungskosten in Ihrem Gastland entstehen können. Gerade in den ersten Wochen des Auslandsaufenthalts können höhere Ausgaben – z. B. für die Kautions- oder Ausstattung der Unterkunft – auf Sie zukommen. Auch in der Folgezeit werden Sie eventuell mehr Geld ausgeben als in Münster, um zum Beispiel Ausflüge zu machen, das Kulturangebot zu nutzen oder Lehrbücher zu kaufen. Gerade in den europäischen Hauptstädten liegen das allgemeine Preisniveau und die Mietpreise oft höher als in Münster. Informationen zu den durchschnittlichen Lebenshaltungskosten finden Sie in den Länderinformationen des Deutschen Akademischen Austauschdienstes unter: [www.daad.de](http://www.daad.de)

Viele der hier beschriebenen Fördermöglichkeiten sind nur für Studierende mit deutscher Nationalität zugänglich. Bitte informieren Sie sich daher über Ihre individuellen Fördermöglichkeiten, wenn Sie eine andere Nationalität haben.

# AUSLANDSPRAKTIKA

Praxiserfahrungen im (In- und) Ausland ermöglichen Ihnen das Kennenlernen möglicher Berufsfelder, Tätigkeitsbereiche und Arbeitgeber. Darüber hinaus sammeln Sie wertvolle Erfahrungen und Kompetenzen, die Ihnen Ihre berufliche Orientierung und damit oftmals auch den Berufseinstieg erleichtern.

## Career Service

Der Career Service ist die zentrale Anlaufstelle der Universität Münster u.a. für Ihre Fragen rund um Praktika im In- und Ausland. Hier finden Sie Unterstützung bei der Vorbereitung und Qualitätssicherung Ihres Praktikums. Zusätzlich lernen Sie zu reflektieren, wie die Praxiserfahrung Ihnen in Ihrer persönlichen beruflichen Orientierung weiterhelfen kann. Rund um das Thema Praktikum können Sie sich als Studierende\*r der Uni Münster an den Career Service mit den folgenden Fragen wenden:

- › Wie finde ich ein Praktikum im Ausland und wie bewerbe ich mich dafür?
- › Wie kann ich das Praktikum finanzieren?
- › Welche rechtlichen Aspekte (Visum, Versicherung und Co.) muss ich beachten?
- › Wie finde ich eine Wohnung im Ausland?

Neben Print- und Onlineinformationen bietet der Career Service auch zahlreiche Workshops und verschiedene Beratungsmöglichkeiten an. Hier können Sie sich auch direkt um Stipendien für die Co-Finanzierung von Auslandspraktika bewerben (Erasmus+/PROMOS).

Vergabe von Stipendien:

- › [www.uni-muenster.de/CareerService/praktika/finanzierung/index.html](http://www.uni-muenster.de/CareerService/praktika/finanzierung/index.html)

Beratung, Sprechstunden und Bewerbungsmappencheck:

- › [www.uni-muenster.de/CareerService/beratung/index.html](http://www.uni-muenster.de/CareerService/beratung/index.html)

Informationen zu allen Stationen eines Praktikums im In- oder Ausland:

- › [www.uni-muenster.de/CareerService/praktika/index.html](http://www.uni-muenster.de/CareerService/praktika/index.html)

Veranstaltungsprogramm des Career Service:

- › [www.uni-muenster.de/CareerService/programm/index.html](http://www.uni-muenster.de/CareerService/programm/index.html)

## Zentrum für Lehrerbildung

Das Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) berät Studierende in Lehramtsstudiengängen auch im Hinblick auf einen obligatorischen oder individuell geplanten Auslandsaufenthalt und hilft sowohl bei der Organisation von Auslandspraktika als auch von Studienaufenthalten im Ausland weiter. Im Zentrum der Beratung stehen konzeptionelle Fragen zur Integration eines Auslandsaufenthalts in die spezifische Struktur eines Lehramtsstudiums.

Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des ZfL:

- › [www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/daszfl/index.html](http://www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/daszfl/index.html)



# ALLGEMEINES

## Sprachliche Vorbereitung

Eine gute Möglichkeit, sich auf den Auslandsaufenthalt vorzubereiten, bietet das umfassende Kursangebot des Sprachenzentrums der Uni Münster. Hier finden in jedem Semester Anfänger- und Fortgeschrittenenkurse in verschiedenen Sprachen statt. Weitere Informationen erhalten Sie im Sprachenzentrum:

> [www.uni-muenster.de/Sprachenzentrum/](http://www.uni-muenster.de/Sprachenzentrum/)

Wenn Sie bereits einige Vorkenntnisse besitzen, können Sie die Sprache Ihres zukünftigen Gastlandes in einem Sprachtandemprogramm trainieren, das vom Sprachenzentrum der Uni Münster organisiert wird. Beim Sprachtandem treffen sich Studierende der Uni Münster mit internationalen Studierenden, die zur Zeit in Münster sind, um sich in beiden Sprachen zu unterhalten und voneinander zu lernen.

Die Anmeldung und die einführenden Informationsveranstaltungen zum Sprachtandem finden jeweils zu Beginn des Semesters statt. Für die regelmäßige Teilnahme am Sprachtandem können Sie auch ECTS Punkte erhalten. Informationen finden Sie im Internet unter:

> [www.uni-muenster.de/Sprachenzentrum/tandem/](http://www.uni-muenster.de/Sprachenzentrum/tandem/)

## Ausstellung von Sprachzeugnissen

Das Sprachenzentrum bietet für Studierende aller Fächer Sprachprüfungen in Englisch u.a. zum Erwerb des DAAD-Sprachzeugnisses an.

Nähere Informationen finden Sie unter:

> [www.uni-muenster.de/Sprachenzentrum/sprachtests/sprachzeugnisse/index.html](http://www.uni-muenster.de/Sprachenzentrum/sprachtests/sprachzeugnisse/index.html)

Alle weiteren DAAD-Sprachzeugnisse werden von den jeweiligen Philologien ausgestellt.



## Beurlaubung an der Universität Münster und Rückerstattung des Semestertickets

Studierende der Uni Münster, die an einer Universität im Ausland studieren, bleiben an der Uni Münster immatrikuliert. Sie können sich (je nach Studiengang) für diesen Zeitraum im Studierendensekretariat beurlauben lassen. Grundsätzlich können auch nicht-beurlaubte Studierende mit einem Nachweis über ihren Auslandsaufenthalt die Rückerstattung der Kosten des Semestertickets beim AstA beantragen, sofern Sie sich mind. 4 Monate während des Semesters im Ausland befinden.

Folgende Fristen gilt es für die Beurlaubung zu beachten: 15.05. (SoSe) und 15.11. (WiSe). Wenn Sie für zwei Semester ins Ausland gehen und nicht sicher sind, ob Sie sich schon zu Beginn für die gesamte Zeit beurlauben lassen sollten, beraten die Mitarbeitenden des Studierendensekretariats Sie individuell hinsichtlich eines optimalen Vorgehens. Eine Verlängerung der Beurlaubung ist in jedem Fall auch schriftlich aus dem Ausland möglich. Informationen und die Öffnungszeiten des Studierendensekretariats finden Sie im Internet unter:

> [www.uni-muenster.de/studium/studierendensekretariat.html](http://www.uni-muenster.de/studium/studierendensekretariat.html)

## Versicherungen

Insbesondere außerhalb der EU greift die gesetzliche Krankenversicherung meistens nicht oder nur sehr begrenzt, besonders bei längeren Studienaufenthalten im Ausland. Bitte erkundigen Sie sich deshalb bei Ihrer Versicherung und sorgen Sie für ausreichend Krankenversicherungsschutz für Ihr Auslandssemester. Auch eine Unfall- und Haftpflichtversicherung ist sinnvoll. Fragen Sie bei Ihrer Versicherung nach, ob der bestehende heimische Versicherungsschutz für Ihr Auslandsvorhaben ausreicht.







## Auslandsaufenthalte in Regionen mit kritischer Sicherheitslage

Wir empfehlen allen Outgoing-Studierenden, sich vor der Abreise – insbesondere in Regionen mit kritischer Sicherheitslage – auf der Seite des **Auswärtigen Amtes** über Reisewarnungen zu informieren und sich im System **ELEFAND** („Elektronische Erfassung von Deutschen im Ausland“) zu registrieren. Bei bestehenden Reisewarnungen raten wir dringend von einem Auslandsaufenthalt in die betreffende Region ab. Eine Förderung eines Auslandsaufenthaltes in Regionen mit bestehender Reisewarnung ist in der Regel nicht möglich.

## Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen

Über die Anerkennung Ihrer ausländischen Studienleistungen im Rahmen Ihres Studiums an der Uni Münster entscheiden die Austausch-Koordinator\*innen in den Fachbereichen und Instituten bzw. die Prüfungsämter. Die fachliche Abstimmung und Zielsetzung des Auslandsstudiums besprechen Sie dementsprechend mit der/dem zuständigen Austausch-Koordinator\*in Ihres Fachs und erarbeiten gemeinsam ein sog. Learning Agreement. Darin werden die inhaltlichen Schwerpunkte des Auslandsaufenthalts festgelegt – welche Kurse Sie an der Gasthochschule besuchen und welche Module bzw. Kurse der Uni Münster damit ersetzt werden können. Das Learning Agreement wird von Ihnen und der/dem Austausch-Koordinator\*in, bzw. der Person, die später über die Anerkennung entscheidet, unterschrieben. Zurück in Münster reichen Sie das Learning Agreement und das Transcript of Records (Notenabschrift/ Zeugnis) der Gasthochschule bei der Person, die über die Anerkennung entscheidet, ein. Das Prüfungsamt nimmt die anerkannten Leistungen auf. Auch Freemover sollten ein Learning Agreement abschließen, auch wenn dies keine zwingende Voraussetzung ist.

> [www.uni-muenster.de/InternationalOffice/formulare.html](http://www.uni-muenster.de/InternationalOffice/formulare.html)



## KONTAKT

Über alle Möglichkeiten der Organisation und Finanzierung eines Auslandsaufenthaltes im Studium beraten wir Sie gerne.

### International Office

Beratung zum Studium im Ausland  
Sorjana Eickenberg  
Schlossgarten 3, 48149 Münster  
Tel.: +49 (0) 251 83-2 15 10  
Mail: [auslandsstudium@uni-muenster.de](mailto:auslandsstudium@uni-muenster.de)  
> [www.uni-muenster.de/studium/outgoing/index.html](http://www.uni-muenster.de/studium/outgoing/index.html)

Termine für Gruppenberatungen nach Vereinbarung

### Impressum

#### Herausgeberin

Universität Münster  
International Office  
Schlossgarten 3, 48149 Münster  
> [www.uni-muenster.de/international](http://www.uni-muenster.de/international)  
08/2022  
Alle Angaben ohne Gewähr

### Career Service

Beratung zur Praktikumsfinanzierung  
Dr. Christiane Stroth, Nele Demedts  
Schlossgarten 3, 48149 Münster  
Tel.: +49 (0) 251 83-3 22 86  
Mail: [praktikumsfinanzierung@uni-muenster.de](mailto:praktikumsfinanzierung@uni-muenster.de)  
> [www.uni-muenster.de/CareerService/](http://www.uni-muenster.de/CareerService/)

### Zentrum für Lehrerbildung

Beratung zum Auslandsaufenthalt im Lehramtsstudium  
Adeline Weinberg  
Hammer Straße 95, 48153 Münster  
Tel.: +49 (0) 251 83-3 25 42  
Mail: [adeline.weinberg@uni-muenster.de](mailto:adeline.weinberg@uni-muenster.de)  
> [www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/](http://www.uni-muenster.de/Lehrerbildung/)

### Bildnachweise

istock (S. 21)  
selbstbild-fotografie.de (S. 4)  
Unsplash (S. 7, 8, 32, 35)  
Uni Münster – Judith Kraft (S.22-23)  
Uni Münster – Peter Leßmann (S. 17, 29)



FEE, STUDENTIN DER  
RECHTSWISSENSCHAFTEN

„DU BIST JUNG, DIR  
STEHT DIE GANZE WELT  
OFFEN, SAGTE ICH ZU  
MIR UND SETZTE MICH  
IN DEN ZUG NACH ...  
LUXEMBURG“

